

austrian **brick** and **roof** award

09

10

des Verbandes Österreichischer Ziegelwerke



## austrian brick and roof award 09/10

Zum zweiten Mal wird der „austrian brick and roof award“ für attraktive, spannende und vielseitige Ziegelarchitektur in Österreich ausgelobt.

Die erste Preisverleihung fand im würdigen Rahmen des Heeresgeschichtlichen Museums Wien, Ende 2007, mit der Übergabe der Awards und der Preisgelder an die drei Sieger, statt. Ausführliche Informationen zu den „TOP 10“ Projekten mit den drei Kategoriegegnern sind in der Publikation „best of brick & roof“ nachzulesen, zusätzlich sind die Präsentationsvideos der Kategoriegegner auf [www.ziegel.at](http://www.ziegel.at) verfügbar.

Wir hoffen natürlich auch heuer wieder auf Ihre zahlreiche und engagierte Teilnahme, damit sich die Jury folgende Fragen stellen kann:

*Wie hat sich dieses architektonische Projekt mit dem Potenzial des Ziegels in all seinen Ausprägungen (Wand, Dach, Decke, ...) auseinandergesetzt?*

*Wie wurde der Baustoff Ziegel, mit seiner vieltausendjährigen Geschichte, bei dem Projekt eingesetzt?*

*Wie sieht das Projekt aus, bei dem die vielschichtigen Eigenschaften (Wärmeschutz, Schallschutz, Brandschutz, Feuchtepufferung, Wärmespeicherung, Dauerhaftigkeit, ...) des Baustoffs Ziegel für die Realisierung wesentlich waren?*

*Wo steht das Projekt mit herausragender Vorbildwirkung für Ziegelarchitektur?*

*Wie sieht ein Ziegelbau mit beispielhaften technischen und ästhetischen Implikationen, für Österreich und über die Grenzen hinaus, aus?*

*Wie wirkt sich das Material Ziegel in ökonomischer, ökologischer, gestalterischer, ... Art auf das realisierte Gebäude und sein Umfeld aus?*

**Gerne möchte die Jury Ihr eindrucksvolles Ziegelobjekt an den internationalen „brick award ‘10“ als dortige Einreichung weitergeben oder es als Kategoriegegner bei dieser Auslobung küren!**

### Kriterien für die Nominierung Ihres Projektes

- Ein maßgeblicher Teil des Projektes muss aus Ziegel bestehen (Hintermauerziegel, Sichtziegel und/oder Tondachziegel)
- Fertigstellungsdatum für das Projekt ist das Jahr 2005 oder später
- Möglich sind: Einfamilienhäuser, mehrgeschoßige Wohngebäude, Gewerbe- und Industriebauten, öffentliche Gebäude, etc.
- Einreichungen von Neubauten, Zubauten sowie architektonisch interessante Sanierungen sind willkommen

Zur Teilnahme berechtigt sind in gegenseitigem Einverständnis alle Architekten, Baumeister, Planer, Bauherren und Bauträger mit einem oder mehreren Projekten. Die Einreichung muss nicht vom Planer vorgenommen werden.



### Jury

Die Beurteilung der Einreichungen erfolgt durch die Experten

- Wojciech Czaja (freischaffender Architekturjournalist)
- Gerhard Koch (Verband Österreichischer Ziegelwerke)
- Karla Kowalski (TU Stuttgart, Szyszkowitz - Kowalski)
- András Pálffy (TU Wien, Jabornegg & Pálffy)
- Martin Olbrich (Tondach Gleinstätten)
- Christian Weinapl (Wienerberger Österreich)

und dabei werden unter allen Teilnehmern 10 Projekte zur Weiterreichung an den internationalen „brick award ‘10“ und die drei Kategoriegegner für den Österreich-Award 09/10 ermittelt.

Die Jury tritt im April 2009 zusammen, die Preisverleihung ist für den Herbst 2009 geplant.

Die Siegerprojekte werden in Fachmedien österreichweit präsentiert.

### Kategorien und Preisgeld

- Wohnbau** (Einfamilienhaus, Reihenhause, Mehrfamilienhaus)
  - Nicht-Wohnbau** (Bürobau, Schule, Kindergarten, Studentenheim, Krankenhaus, Industriebau, Kirche, ...)
  - Steildach mit Tondachziegel** (Wohnbau und Nicht-Wohnbau)
- Je Kategorie wird ein Preisgeld von € 3.000,- vergeben!  
Wir freuen uns schon jetzt auf Ihre Einreichungen und wünschen Ihnen für die Bewertung der qualifizierten Fachjury viel Erfolg!



Andrea Barth

### Abgabeunterlagen

Mindestens 1 Blatt 70 x 100 cm Hoch- oder Querformat aufgeschichtet auf ein geeignetes Paneel, z.B. Kartonsandwich, mit folgendem Inhalt:

- aussagekräftige Fotos (mindestens 3 Stk. – möglichst von verschiedenen Standorten)
- zusätzliche Informationen (Text, Grafiken, ...) zum Projekt (z.B. bautechnische Lösungen, Art der Ziegel und Verwendung, Innovationen, Energiekonzept, wirtschaftliches Konzept, städtebauliches Umfeld, ...), um für die Jury die Basis für eine gesamtheitliche Beurteilung und Entscheidungsfindung zur Verfügung zu stellen (= ausreichende Projekt-Dokumentation)
- vollständig ausgefülltes Einreichblatt

Die Projektpräsentation kann darüber hinaus durch A4-Blätter ergänzt werden (zusätzliche Bilder, Beschreibungen, ...), die in einer Mappe zusammengefasst oder gebunden sind. Dieser Mappe ist eine CD mit den eingereichten Unterlagen beizulegen (Bilder 300dpi Auflösung).

Die Mappe oder das gebundene Exemplar soll ein Deckblatt mit dem Titel „austrian brick and roof award 09/10“ haben.

Mit der Teilnahme bestätigen die Bewerber, dass sie geistige Urheber der eingereichten Arbeiten sind, und erklären sich mit einer Veröffentlichung derselben – zum Beispiel für Ausstellungen, Publikationen, Medienberichte, Homepage der Auslober – einverstanden. Für das abgegebene und verwendete Bildmaterial sind die Bildrechte unbedingt anzuführen!

### Abgabe

Alle für die Abgabe notwendigen Unterlagen sind bis spätestens 6. April 2009 (Poststempel) per Post an den Verband Österreichischer Ziegelwerke, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien, Kennwort: „austrian brick and roof award 09/10“ zu schicken.

### Ansprechstelle für Auskünfte und Fragen:

Verband Österreichischer Ziegelwerke  
Wienerbergstraße 11, 1100 Wien  
Tel.: 01/587 33 46, Fax: 01/587 33 46-11  
e-mail: verband@ziegel.at, www.ziegel.at



Architekt Diether Spätthofer

### brick award '10

Aus den zum „austrian brick and roof award 09/10“ eingereichten Projekten werden die 10 besten von der Jury ausgewählten Ziegelprojekte zum internationalen „brick award '10“ eingereicht. Der Brick Award wird von der Wienerberger AG alle 2 Jahre ausgeschrieben und zeichnet die besten Ziegelbauprojekte Europas (der Welt) der letzten Jahre aus.

Eine hochrangige Jury, bestehend aus Architekten / Architekturkritikern aus ganz Europa, wird den Brick Award im Sommer 2009 vergeben.

Das Preisgeld für den „brick award '10“ beträgt:

Brick Award Sieger € 7.000,-  
Brick Award 2. Platz € 5.000,-  
Brick Award 3. Platz € 3.000,-  
sowie zwei Sonderpreise zu je € 3.000,-.

Die Preisträger sowie die besten Einreichungen werden im „brick10“ – einer europaweiten Publikation in Zusammenarbeit mit dem renommierten Callwey Verlag – veröffentlicht.

Informationen zu aktuellen und vorherigen „brick award“ Auslobungen finden Sie unter [www.brick08.com](http://www.brick08.com).



**Wienerberger**  
Building Value



Das Jahrhundertdach.

## Daten „austrian brick and roof award 09/10“

Teilnahme an Kategorie (auch Mehrfachnennung möglich)

- Wohnbau (Einfamilienhaus, Reihenhaus, Mehrfamilienhaus)
- Nicht-Wohnbau (Bürobau, Schule, Kindergarten, Studentenheim, Krankenhaus, Industriebau, Kirche, ...)
- Steildach mit Tondachziegel (Wohnbau und Nicht-Wohnbau)

### Einreicher/Einreicherin

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Tel. \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

### Architekt/Architektin

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Tel. \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

### Bauherr/Bauherrin

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

### Baufirma

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

### Fotograf/Fotografin

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Alle für die Abgabe notwendigen Unterlagen sind bis spätestens 6. April 2009 (Poststempel) per Post an den Verband Österreichischer Ziegelwerke, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien, Kennwort: „austrian brick and roof award 09/10“ zu schicken.

### Projektbezeichnung

Standort \_\_\_\_\_

Baubeginn \_\_\_\_\_

Fertigstellung \_\_\_\_\_

Grundstücksfläche \_\_\_\_\_

Nutzfläche \_\_\_\_\_

Geschoßanzahl \_\_\_\_\_

Art der Ziegelverwendung \_\_\_\_\_

### Sonstige Kurzinfos

(z.B. Ziegelinnovationen, beteiligte Fachplaner, beteiligte Professionisten, ...)

Mit der Teilnahme bestätigen die Bewerber, dass sie geistige Urheber der eingereichten Arbeiten sind, und erklären sich mit einer Veröffentlichung derselben – zum Beispiel für Ausstellungen, Publikationen, Medienberichte, Homepage der Auslober – einverstanden. Für das abgegebene und verwendete Bildmaterial sind die Bildrechte unbedingt anzuführen! Übermittelte Unterlagen werden nicht retourniert und nicht in bar abgelöst.

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_



Architekt Gord M. Mayr-Keber



Architekten Ingrid und Jörg Mayr



Barbara Krobath

**Verband Österreichischer Ziegelwerke**  
**Wienerbergstraße 11, 1100 Wien**  
**Tel. 01/587 33 46, Fax 01/587 33 46-11**  
**verband@ziegel.at, www.ziegel.at**

alle Fotonachweise:  
Barbara Krobath, Norbert Prommer, Tondach Gleinstätten